



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Entstehung und Entwicklung von Bibliotheksverbundsystemen in der Bundesrepublik Deutschland

Niederau, Angelika

Köln, 1978

4.2 Das Münchner Verbundsystem

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51483](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51483)

talogisierung nach Orten auf die Teilnehmerbibliotheken verteilt wird."¹⁾

4.2 Das Münchner Verbundsystem

Dem Münchner Verbundsystem sind die Bayerische Staatsbibliothek, die Universitätsbibliothek, die Bibliothek der Technischen Universität und die Stadtbibliothek angeschlossen.²⁾ Die Planungsgruppe hat sich zur Aufgabe gestellt, für alle verbindliche Programme zu erstellen. Dies ist bereits auf den Gebieten der Zeitschriftenkatalogisierung, der Rechnungskontrolle und der Erwerbungsstatistik geschehen.³⁾

Die EDV-Arbeiten der Bibliotheken werden auf demselben Rechner von einer gemeinsamen EDV-Gruppe durchgeführt. Die Datenerfassung erfolgt zentral bei der Bayerischen Staatsbibliothek.⁴⁾ Die Programmierung der Erwerbungsstatistik wurde insofern erweitert, daß sie auf alle bayerischen Bibliotheken ab 1977 angewendet werden kann.⁵⁾

4.3. Gemeinsame Projekte

Das Bayerische Zeitschriftenverzeichnis (BZV) ist das Ergebnis der Zusammenarbeit aller bayerischen Bibliotheken. Die Datenbestände wurden stufenweise zusammengeführt, so daß im Mai 1976 die erste Auflage des BZV erscheinen konnte. Die Durchführung ergab zum Teil Schwierigkeiten, da sich die Internformate der einzelnen Bibliotheken als nicht kompatibel erwiesen.⁶⁾

Die EDV-Kommission bei der Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken sieht für die Zukunft eine wachsende Integrierung und Vereinheitlichung im bayerischen Bibliothekswesen vor. Der Rahmenplan gibt eine Reihe von

1) Kohl S.187

2) vgl. ebenda

vgl. Kaltwasser: Planungen für den Einsatz der EDV S.19

3) vgl. a.a.O. S.22

vgl. Kaltwasser: EDV-Einsatz S.12

4) vgl. Kohl S.188

5) vgl. a.a.O. S.189

6) vgl. ebenda